

Vorwort

Das vorliegende Werk will den Studierenden eine Arbeitshilfe bei der Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit geben.

So vielfältig wie die verschiedenen Wissenschaften selbst und ihre Methoden, so vielfältig sind die Arten und Formen des wissenschaftlichen Arbeitens. In der Darstellung und Gestaltung wissenschaftlicher Arbeiten tun sich zwischen den verschiedenen Fachgebieten und selbst innerhalb dieser große Unterschiede auf.

Dieses Lehrbuch beschränkt sich auf allgemeingültige formale Darstellungen wissenschaftlicher Arbeiten und die Besonderheiten von Abhandlungen mit rechtswissenschaftlichen Fragestellungen. Das Buch liefert Anregungen zum wissenschaftlichen Arbeiten im Recht, der Methodik der Rechtsfindung. Es wird dabei besonders auf die Erarbeitung und Darstellung juristischer Problemstellungen eingegangen.

Das Buch sollte von den Studierenden schon vor Beginn der Erstellung ihrer wissenschaftlichen Arbeit, ob nun Seminararbeit, Bachelor- und Masterthesis oder Doktorarbeit zur Hand genommen werden. Es beinhaltet Hinweise zur Themenwahl und zur Literatursuche. Eine erste Literaturrecherche ist erforderlich, um die Anforderungen und Breite eines Themas abschätzen zu können.

Die Literatursuche erfolgt in Bibliotheken und elektronischen Datenbanken, die in den Rechtswissenschaften mit der ständigen Flut an Gesetzesnovellierungen, Entscheidungen der Rechtsprechung und Fachbeiträgen immer mehr an Bedeutung gewinnen. Es ist arbeits- und zeitintensiv aus dieser Masse an Literatur die für die eigene Arbeit relevanten Informationen herauszufiltern. Eine effiziente und zielstrebige Literatursuche erfordert Einarbeitung und Erfahrung bei der Arbeit in Bibliotheken und dem Umgang mit elektronischen Informationssystemen.

Schon bei der Literatursuche und -auswertung müssen die Angaben festgehalten werden, die später für Zitate und Literaturverzeichnis benötigt werden. Ansonsten besteht die Gefahr, diese Angaben nachträglich erheben zu müssen, wenn die Werke in der Bibliothek nicht kurzfristig erreichbar sind oder gerade kein Zugang zur elektronischen Datenbank besteht. Gerade in der Schlussphase der Arbeit läuft dann die Zeit davon.

Das Buch sollte nicht nur vor Beginn der Ausarbeitung, sondern auch während der gesamten Erarbeitung und Bearbeitung der wissenschaftlichen Arbeit diese begleiten und ständig zur Hand sein. Es beschreibt Schritt für Schritt die einzelnen Teile, die das Manuskript umfassen muss und deren Gestaltung. Das Buch schließt mit der Präsentation der Thesis vor einem sachkundigen Gremium. Deshalb wurde eine knappe Darstellung gewählt, die sich auf die essentiellen

Vorwort

Elemente einer wissenschaftlichen Arbeit beschränkt, wie sie bei jeder solchen Arbeit zu beachten sind. Selten auftretende Gestaltungsfragen blieben unberücksichtigt, zumal nie alle solche Fragen erfasst werden können. Dies hätte den Rahmen eines handlichen Begleitwerkes gesprengt.

Zahlreiche Kolleginnen und Kollegen haben mir mit Anregungen bei der Erarbeitung dieses Werkes zur Seite gestanden. Ihnen möchte ich herzlich danken.

Eislingen, im Oktober 2022

Eleonora Kohler-Gehrig